

Tunnelende

Epilog^^Die FF ist zu Ende*freu*Kommt vorbei und lasst euch in den Tunnel ziehen

Von Luna_22

Epilog: Epilog

Der Epilog ist draußen und ich weiß, dass dieses Ende niemand erwartet hätte. Aber so wollte ich es schon lange enden lassen. Bitte seit mir nicht böse. Mir liegt diese FF sehr am Herzen und ich bedanke mich hier bei allen. ^^

treat-jar: Erst mal vielen Dank für deine riesen Kommentare. Über die hab ich immer super gefreut. Lange hab ich nichts mehr von dir gehört und ich hoffe es geht dir gut.

FULLMOONCHAN: Die, als sie auf den Geschmack meiner FF gekommen ist, immer ein Commi hinterlassen hat. Schade das du die letzten Kapitel nicht gelesen hast.^^

Cheyenne: Du warst auch so ziemlich immer dabei.^^ Danke. Hoffentlich schaust in meine anderen FF's auch.

Sakura_Uchiha: Die eine lange Zeit mein Gast war. Auch wenn du kein Commi schreibst hoff ich doch du liest diesen Epilog.^^

RikuHarada1. Danke für die Kommentare auf einer anderen Seite. Deine Kritik war sehr gut ausgewählt und ich versuche mich nun noch mehr zu verbessern.

Natürlich danke ich allen anderen auch, die mir Commis hinterlassen haben und die meine FF gelesen haben. DANKE VIELMALS!

Epilog

Das Rascheln der Blätter schreckte die Vögel auf und die Sonne neigte sich dem Untergang zu. Viel war in den Jahren passiert. Zakuro war 18 Jahre alt geworden und ein sehr berühmtes Model. Sie war kaum noch zu Hause und sah ihre Freunde nur selten. Höchstens zwei mal im Monat kam sie nach Hause und das nur für ein Wochenende. Dafür reiste ihr Freund aber immer mit. Seiji hatte kurz nach ihrer Ankunft und vor dem Verschwinden von Ryo einen Brief geschrieben in dem stand das

er für immer bei ihr sein wollte. Zakuro war das furchtbar peinlich und eine lange Zeit konnten sie sich nicht in die Augen sehen, doch irgendwie hat sich dann alles gelegt und beide waren so ziemlich immer zusammen unterwegs.

Purin zog die beiden immer deswegen auf. Das kleine Mädchen hatte viel bei sich zu Hause zu tun. Ihre Eltern arbeiteten und so musste sie oft auf ihre kleinen Geschwister aufpassen. Immerhin war sie schon fünfzehn Jahre alt. Aber auch wenn sie älter geworden ist, machte sie genau so viel Quatsch wie früher. Immer wieder schmiss sie mit Tellern im Cafe rum und kletterte sogar manchmal die Decke hoch. Wie sie das machte, blieb immer noch ein Rätsel. Aber im großen und ganzen war auch sie sehr selten im Cafe. Die Schule und ihr zu Hause nahmen einfach zu viel Anspruch in Frage.

Die einzige die viel Zeit hatte war Retasu. Fast jeden Tag war sie im Cafe und half Keiichiro bei allem. Immer noch war sie etwas schusselig, aber längst nicht mehr so schlimm wie früher. Keiichiro bezahlte ihr auch noch mehr, da die anderen sich kaum noch blicken ließen. Aber er hatte Verständnis, immerhin waren sie alle älter geworden und hatten nun weniger Zeit als früher. Retasu war mit ihren 17 Jahren ziemlich weit entwickelt. Die Aufgaben in der Schule machten ihr keine sorgen. Nicht umsonst war sie die Klassenbeste.

Minto war inzwischen 16 Jahre alt und war genauso viel unterwegs wie Zakuro. Ihre ganzen Ballettauftritte waren teils sehr stressig und sie hatte jeden Tag Übungsstunden. Eine richtige kleine Berühmtheit war sie. Auf der Straße erkannten sie viele Leute, die sich mit Ballett auskannten. Ihre Ballettlehrerin hatte sie auch schon für den ganzen Sommer verplant. Minto sollte für den Sommer auf eine Ballettschule gehen. Wo viele mit ihr trainieren würden. Außerdem stand am Ende dann eine Vorstellung in einem großen Amphitheater bevor.

Man merkte das sich das Leben der 5 sehr verändert hat.

Ichigo saß wie oft auf ihrem Fenstersims und beobachtete den großen Vollmond vor sich. Sie war nun auch 16 Jahre alt geworden und wartete auf diesen Sommer schon mehr als denn je.

Diesen Sommer sollten die Erdbeeren zum dritten mal Früchte bringen. Das letzte was sie von Ryo gehört hatte war ein Brief den er ihr geschickt hatte. Dort stand nur ein Satz drauf, der aber der schönste war denn Ichigo sich vorstellen konnte.

Ich liebe dich, mein Sonnenschein.

Der Sommer kam und er ging auch wieder. Minto war auf einer Auslandsreise mit ihren Freunden vom Ballett, Retasu war mit ihren Eltern verreist, genauso wie Purin. Auch Zakuro und Seiji waren weit weg von allen.

Ichigo stand am Beet wo die Erdbeeren auftauchen sollten. Doch sie taten es nicht. "Du hast gelogen, Ryo.", flüsterte sie und begab sich nach Hause. Keiichiro sah ihr traurig hinterher und schloss die Tür zum Cafe.

Bald fing auch der Schulalltag wieder an und es lief alles wie gewohnt. Aoyama-kun, hatte seit langem eine Freundin mit dem Namen Mitsuki. Sie war ein sehr hübsches Mädchen und die beiden passten sehr gut zusammen, fanden alle.

Außer Ichigo und Keiichiro wusste keiner das Ryo versprochen hat beim dritten mal, wenn die Erdbeeren erblühten, wiederzukommen. Nur Ichigo wusste, das sie zum dritten mal nie erblüht waren.

Das einzige was sie wusste, war das er immer bei ihr war. Das sie sich treffen würden. Auch wenn es nicht mehr in diesem Leben sein würde. Sie würden sich treffen. Wenn

der Tunnel sich für beide öffnen würde und die Erdbeeren zum dritten mal blühen würden.

Das war das Ende meiner FF. hoffentlich hattet ihr genauso viel Spaß wie ich. Ich liebe diese FF. Da es meine erste war und ich mir sehr viel mühe gegeben hab. Auch wenn ich ein paar mal Fehler gemacht habe und manchmal sehr lange fürs nächste Kapitel gebraucht habe, bin ich nun fertig.

Hoffentlich werdet ihr auch bei meinen anderen FF's reinschauen. Eine KKJ FF ist grade in Anfertigung und würde mich superfreuen über einen Besuch.^^

euchalleganzdollknuddlmichbeieuchbedankundaufeinwiedersehenhoff

Eure Luna_22 ;)